

60. Kreisparteitag der CDU Remscheid



Der prominente Gast Prof. Dr. Norbert Lammert (hier bei seiner Eintragung in das Gästebuch der CDU Remscheid) und die Neuwahl des Kreisvorstandes hatten dafür gesorgt, dass wieder einmal weit mehr als 100 Mitglieder zum Kreisparteitag gekommen waren...



Wie immer begann der Kreisparteitag

der CDU mit einem geistlich / besinnlichen Wort, auf dem 60. Parteitag gesprochen von Pfr. Mersmann von der Evangelischen Johannes-Kirchengemeinde.

Grüßworte aus Berlin und Düsseldorf:



Jürgen Hardt, MdB



Arne Moritz, MdL



Mit Beifall aufgenommen: Der Bericht des „alten und neuen“ Kreisvorsitzenden Jens Nettekoven. Bei seiner Wiederwahl erhielt Jens Nettekoven 97 Ja-Stimmen. 11 Mitglieder stimmten mit „Nein“, 6 Mitglieder enthielten sich der Stimme.



Ein besseres Ergebnis bekam nur der Schatzmeister: Ralf Hesse erhielt auf dem 60. Kreisparteitag 106 von 110 abgegebenen gültigen Stimmen.



Zuvor hatte ihm Dirk Wüstenhagen im Namen der Rechnungsprüfer die ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt.



Bei der Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden bekam der Vorsitzende der Jungen Union, Mathias Heidtmann das beste Ergebnis: Von 109 abgegebene Stimmen erhielt er 93. Heidtmann kandidierte erstmals für das Amt eines Stellvertreters.



Ebenfalls im ersten Wahlgang gewählt:
Die bisherigen Stellvertreter Alexa Schmitz und Markus Kötter.



Einen zweiten Wahlgang für das Amt eines stellvertretenden Kreisvorsitzenden benötigte der Vorsitzende der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung, Henner Blecher.

Zwölf Beisitzer komplettieren den Vorstand: Sie stellten sich vor der Wahl den Mitgliedern vor.



Erika Acker



Jan-Wilhelm Arntz



Ottmar Gebhardt



Fabian Günter



Thea Jüttner



Tanja Kreimendahl



Ramona Lupo



Ana Neves-Moldenhauer



Peter Pastore



Michael Schwerdtfeger



Andreas Stuhlmüller

Ebenfalls als Beisitzerin gewählt wurde Sandra Hefen, die aber auf dem Kreisparteitag nicht anwesend sein konnte.



Das Tagungspräsidium hatte ein leichtes Amt. V. l. n. r. Jeannine Titz-Teixeira, Jürgen Müller, Constanze Rockenberg und Andreas Stuhlmüller.

Diskussionsbeiträge:



Uwe Schabla



Roswitha Müller-Piepenkötter



Aufmerksame Zuhörer: Georg Gregull, langjähriger Kreisvorsitzender und Fraktionsvorsitzender, jetzt Chef der Senioren Union und Bürgermeisterin Monika Hein.



Abstimmung mit der Stimmkarte: Eine klare Mehrheit gab es für einen Antrag zur Änderung der Satzung: Künftig werden die Ratskandidaten in einer Wahlkreismitgliederversammlung gewählt.



Die Zählkommission sorgte dafür, dass der Parteitag nicht zu lange unterbrochen werden musste. Zügig wurden die Stimmen ausgezählt.



Auch am Tagungsbüro klappte alles bestens:
V. l. n. r. Cordula Haase, Stefanie Reimann und
Ana Neves-Moldenhauer